Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 20. 2. 1904

Herrn D^r A. Schnitzler Wien XVIII. Spöttelgasse 7

Vortrefflicher,

Montag lese ich vorlesender Weise in Brünn. Wie wäre es mit Mittwoch 8^h abends? Man antworte.

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Wien, 20 2 04, 4–5N«. 2) Stempel: »18/1 Wien, 24. 2. 04, 9.V«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »21. 2. 904«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *246« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *215«

🗎 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 183.

Erwähnte Entitäten

Orte: Brünn, Edmund-Weiß-Gasse, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 20. 2. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren.* Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01375.html (Stand 12. Mai 2023)